

VDI

# Technologiezentrum

Neue Perspektiven für Forschung und Entwicklung



## Überblick

01	Richtung wählen	Seite 04
02	Balance halten	Seite 08
03	Sprünge wagen	Seite 12
04	Auf ein starkes Netz setzen	Seite 16
05	Sicher ins Ziel	Seite 18



## Neue Perspektiven für Forschung und Entwicklung

Für neue Perspektiven in Forschung und Entwicklung riskieren wir gerne den Absprung. Akrobaten sind wir zwar keine - aber überzeugt davon, dass bei der Suche nach leistungsfähigen Technologien und innovativen Problemlösungen kreative Schritte spannende Blickwinkel eröffnen.

Sehen Sie sich um: Erfolgreiche Innovationen stammen von Menschen, die neue Wege entdecken. Genauso übrigens, wie das die Teilnehmer der Trendsportart Parkour tun. Egal ob auf bekannter Route oder mit neuer Richtung: Wir unterstützen Sie dabei, mit Ihren Entwicklungen zum Ziel zu gelangen. Wie, das zeigen wir Ihnen auf den nächsten Seiten.



# 01 Richtung wählen

Sie ahnen es schon: Der bequemste Weg ist nicht immer der, mit dem Sie die besten Ergebnisse erzielen. Manchmal ist es sinnvoll, eine neue Richtung zu wählen, um schneller ins Ziel zu kommen. Damit Sie das nicht aus den Augen verlieren, sind wir da.

Wussten Sie, dass Labore heute schon auf einer Fingerspitze Platz finden und wir mit Licht die Entwicklung unserer Gene beobachten können? Als größter privater Projektträger Deutschlands und Spezialist für zukunftsorientiertes Consulting begleiten wir Innovationen wie diese vom Startschuss bis zum Sprint in der Zielgeraden. Auf bekannte Pfade beschränken wir uns nicht, denn wir wissen: Neue Technologien sind keine Selbstläufer. Meist sind sowohl Wissenschaft, Wirtschaft als auch Politik intensiv beteiligt. Da ist es wichtig, unterschiedliche Ansprüche zu berücksichtigen und auch mal neue Wege einzuschlagen.

Wer im Innovationsprozess bestehen will, muss flexibel bleiben. Aktuelle Erkenntnisse und Trends haben Einfluss auf den Erfolg neuer Technologien. Damit Sie mit Ihrer Vision vorne liegen, unterstützen wir Sie

an den Standorten Düsseldorf und Berlin mit einer Beratung auf Augenhöhe, effizient umgesetzter Forschungsförderung und der maßgeschneiderten Begleitung von Innovationen. Dabei setzen wir nicht nur auf die Expertise unserer Mitarbeiter, sondern auch auf das starke Netzwerk der VDI-Gruppe. Als eine Einrichtung des Vereins Deutscher Ingenieure können wir auf enge Kontakte zu Wissenschaft, Forschung und Praxis zurückgreifen. Und das nicht nur in Deutschland, sondern international.

Auf unsere Leistungen vertrauen Ministerien des Bundes und der Länder sowie die Europäische Kommission. Auch Verbände und Unternehmen zählen zu unseren Kunden. Wenn die deutsche Industrie im Wettlauf um Innovationen die Nase vorn hat, wissen wir: Wir haben unsere Sache gut gemacht.

## Das VDI Technologiezentrum im Überblick

Über 200 Mitarbeiter

Gegründet 1975

Mehr als 21 Millionen Euro Umsatz

Betreutes Fördervolumen in Höhe von  
300 Millionen Euro

Betreuung von 3 Spitzenclusterprojekten

100 Prüfzertifikate (EU-Audits) im Jahr

2 Nationale Kontaktstellen

95 Bände in der ZTC-Schriftenreihe mit  
3-4 Neuerscheinungen pro Jahr



2.000 laufende Vorhaben

4.000 Projektvorschläge im Jahr

Jährlich 10.000 Förderberatungen

## Inhaltliche Schwerpunkte

- Elektroniksysteme und Elektromobilität
- Clustermanagement und regionale Innovationsstrategien
- Foresight, Früherkennung
- Forschung für die zivile Sicherheit
- Globaler Wandel und Internationalisierung
- Innovationsmanagement
- Medizintechnik
- Nachhaltigkeit
- Nanotechnologie und neue Werkstoffe
- Photonik



## 02 Balance halten

Neue Perspektiven nutzen und trotzdem fest mit beiden Füßen (oder Händen) auf dem Boden stehen - auf die Balance kommt es an. Mit stabiler Forschungsförderung halten Sie das Gleichgewicht und nutzen die Kraft für das nächste Kunststück.

Schon mal einen Handstand probiert? Dann haben Sie ungefähr ein Gefühl dafür, welcher Balanceakt in Forschung und Entwicklung auf Sie zukommt. Denn wenn es hier mal wackelt, löst die Enttäuschung über den Misserfolg schnell die Euphorie über eine spannende Idee ab. Trotzdem lockt der Wunsch, mit einer innovativen Entwicklung zu glänzen - und Wettbewerber hinter sich zu lassen. Das Gleichgewicht zwischen wissenschaftlicher Exzellenz und wirtschaftlicher Umsetzbarkeit ist deshalb umso wichtiger. Und akrobatisches Talent nicht selten hilfreich, wenn es darum geht, allen Anforderungen gerecht zu werden.

Wenn Sie mit Ihrer Idee nicht auf die Nase fallen wollen, sollten Sie auf verlässliche Partner setzen. Und auf die durchdachte Begleitung von Innovationen. Schließlich hält die Übertragung technologischer Neuheiten in die Praxis Deutschland weltweit wettbewerbsfähig. Doch wie den Überblick behalten? Unzählige Unternehmen und Einrichtungen arbeiten an interessanten Entwick-

lungen. Wir bieten unseren Kunden eine Hilfestellung bei der Auswahl und Betreuung von Antragstellern. Als einer der führenden Projektträger Deutschlands identifizieren wir Innovationsvorhaben, analysieren die Rahmenbedingungen für ihre Umsetzung und konzipieren die nötigen Maßnahmen.

### Unabhängig bleiben

In welche Richtung es gehen soll, das bestimmen Sie. Wir arbeiten frei von wirtschaftlichen Interessen und sind der Wahrung der Wettbewerbsneutralität verpflichtet. Auch für Förderantragsteller sind wir ein verlässlicher Partner. In allen Phasen des Projektverlaufs sichern wir auf Grundlage des öffentlichen Haushalts- und Verwaltungsrechts die optimale fachliche und administrative Betreuung. Die Sicherheit der uns anvertrauten Informationen gewährleisten wir durch die ständige Kontrolle unserer Arbeitsprozesse.





### **Unser Leistungsangebot:**

- Mitwirkung bei der Identifizierung förderungswürdiger bzw. entwicklungsfähiger Projekte und Technologien
- Fachlich-wissenschaftliche Fortschreibung laufender Förderaktivitäten
- Beratung von Antragstellern bei der Planung von Forschungsvorhaben
- Fachliche sowie betriebswirtschaftliche Prüfung und Abstimmung von Förderanträgen
- Vorbereitung von Förderentscheidungen der Fachministerien und Weiterleitung an den Zuwendungsempfänger
- Fachliche, finanzielle und administrative Abwicklung laufender Projekte inklusive Verwendungs- bzw. Erfolgskontrolle und Bewertung
- Technologieberatung
- Verbreitung der Forschungsergebnisse durch Statusseminare, Workshops und Veröffentlichungen
- Betreuung und Koordination bilateraler Forschungs Kooperationen

## 03 Sprünge wagen

Der Gleichschritt bringt Sie nicht weiter? Mit disruptiven Technologien kann Ihnen der Absprung gelingen. Denn: Wer immer in Reih und Glied bleibt, der gibt nie die Richtung an. Starten Sie durch mit strategischem Forschungsmarketing und setzen Sie sich an die Spitze.

Durchsetzungsstarke Innovationen können bestehende Märkte umkrepeln oder den Anstoß zu völlig neuen Entwicklungen geben – sofern man ihnen die nötige Aufmerksamkeit schenkt. Oder würden Sie in eine Technologie investieren, über deren Potenziale Sie vorher noch nichts gehört haben? Wenn niemand über aktuelle Ergebnisse spricht, wird es schwer, spannende Innovationen bei Fachpublikum und Verbrauchern durchzusetzen. Dazu müssen Vorteile bekannt gemacht und Risiken ins rechte Verhältnis gesetzt werden. Damit Sie mit Ihren Technologien den Sprung an die Spitze schaffen, unterstützen wir Sie mit zielgerichtetem Forschungsmarketing. Wir wecken Interesse und machen Wissen

verfügbar, fördern die naturwissenschaftlich-technische Bildung und stoßen den Dialog zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Bürgern an. Und Sie zeigen mit Ihren Innovationen, wo es lang geht.

### Unser Leistungsangebot:

- Nachwuchsförderung
- Begleitende Kommunikation
- Strategieentwicklung
- Zukunftsforschung
- Studien & Analysen
- Früherkennung

### Ausgewählte Referenzen

**KOSINA** – Ziel dieses Projekts für das BMBF ist die Position der Forschung innerhalb der Nachhaltigkeitsdiskussion zu stärken und die Wirkung der Forschungsförderung zu verbessern.

**Foresight** – In der Suchphase des neuen BMBF-Foresight-Prozesses werden gemeinsam mit der Fraunhofer Gesellschaft (FhG-ISI) Bedarfstrends in einem Zeithorizont von 10 bis 15 Jahren identifiziert.

Die Kampagne „**Photonik Campus Deutschland**“ reagiert auf den akuter werdenden Fachkräftemangel in den MINT-Fächern. Sie zielt auf eine nachhaltige Rekrutierung von Nachwuchs für die Photonik-Branche in Deutschland. Angesprochen wird die gesamte Bildungskette von der Grundschule bis zur beruflichen Weiterbildung.

Das **DRIVE-E-Programm** ist ein vom BMBF und der Fraunhofer Gesellschaft gestartetes Pilotprojekt, das Studierenden die Möglichkeit bietet, sich



umfassend über Elektromobilität zu informieren. Es umfasst als Module die einwöchige Ferienschule DRIVE-E-Akademie und den DRIVE-E-Studienpreis.

**nanoTruck – Treffpunkt Nanowelten** – Das doppelstöckige Ausstellungs- und Kommunikationszentrum kommt als mobiler Botschafter einer anspruchsvollen Schlüsseltechnologie direkt zu den Menschen und präsentiert „Nanotechnologie live“.

Das Wissen um Zukunft und zukunftssträchtige Entwicklungen beschäftigt Unternehmen, Verbände, Forschungseinrichtungen und politische Institutionen gleichermaßen. Wir helfen Ihnen bei Fragen wie:

- Auf welche Technologien soll gesetzt werden?
- Welche Themen und Trends sind bedeutend?
- Wo entsteht Lösungsbedarf?
- Was sind die relevanten Zukunftsmärkte?

Die von uns bearbeiteten Zukunftsthemen sind so vielfältig wie die Herausforderungen unserer Zeit. Als Teil der VDI-Gruppe greifen wir deshalb auf ein weltweites Netzwerk zurück und unterstützen Sie mit der methodischen und fachlichen Kompetenz unseres interdisziplinären Teams.





## 04 Auf ein starkes Netz setzen

Wer neue Wege geht, kommt auch mal auf unbekanntes Terrain. Die Landkarte können Sie aber beiseitelegen. Zum Ziel führt in der Innovationspolitik ein funktionierendes Netz. Das können Sie nutzen, wenn Sie Anregungen brauchen. Oder mal eine Abkürzung nehmen wollen.

Komplexe Probleme sind nichts für Einzelkämpfer. Schon gar nicht, wenn es sich um die Anforderungen moderner Innovationspolitik handelt – denn die steigen stetig. Es geht nicht mehr nur darum, die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und Standorten zu sichern. Von Entscheidungsträgern werden auch Impulse für die Lösung globaler Probleme erwartet. Aber wo die passenden Ansätze finden? Wir wissen: Jenseits gewohnter Pfade geht nichts ohne gegenseitigen Austausch. Deshalb bringen wir Akteure in Innovationsnetzwerken und Clustern zusammen. Vertrauen Sie auf ein starkes Netz – wir schaffen den Rahmen, um gemeinsame Konzepte und Aktivitäten zu entwickeln und umzusetzen.

### **Unser Leistungsangebot:**

- Konzept- und Strategieberatung
- Ziel- und Instrumentenanalyse
- Studien
- Evaluation
- Innovationsnetze und Clustermanagement
- Kommunikation und Kooperation

## Ausgewählte Referenzen

**ExzellenzNRW** steht für die Clusterstrategie am Wirtschafts- und Innovationsstandort Nordrhein-Westfalen. Die Landesregierung will Stärken betonen und die Exzellenz in NRW systematisch ausbauen. Ziele der Clusterpolitik sind es, Leitmärkte der Zukunft zu erschließen und Strategien zur regionalen Spezialisierung zu entwickeln. Eine verstärkte Ausrichtung auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz ist wichtiger denn je.

**Photonics21** vereint als europäische Technologieplattform für Photonik mehr als 1.600 Mitglieder. Führende Unternehmen und Forschungseinrichtungen haben sich zusammengeschlossen, um Europas Stellung in der Photonik weiter voranzutreiben. In Arbeitsgruppen entwickeln Experten aus Forschung und Industrie Handlungsempfehlungen für die Europäische Kommission sowie Strategien zur Förderung einer europäischen Zusammenarbeit.

**Kooperation international** ist das Informations- und Kommunikationsportal für die internationale Zusammenarbeit in Forschung und Bildung. Die Plattform ist Teil der Internationalisierungsstrategie für Wissenschaft und Forschung der Bundesregierung und wird von uns gemeinsam mit dem Internationalen Büro des BMBF betrieben.

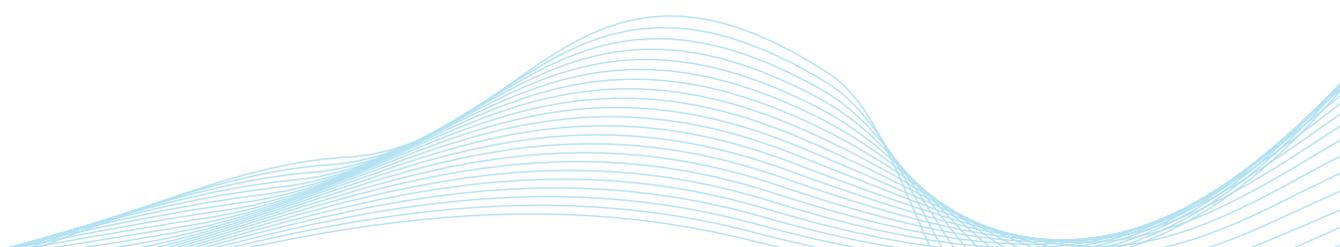
**Schwerpunkt EU-Regionalpolitik** Im Rahmen verschiedener INTERREG-Projekte vernetzen wir Akteure auf europäischer Ebene und betreiben strategische Öffentlichkeitsarbeit. Beispielsweise identifizieren und kommunizieren wir Konzepte und Maßnahmen guter Praxis zum Thema „Demografischer Wandel und Cluster“. Ein europäisches Netzwerk nationaler und regionaler Programme zur Unterstützung von Clustern und Kompetenzzentren ist das Projekt COMPERA.

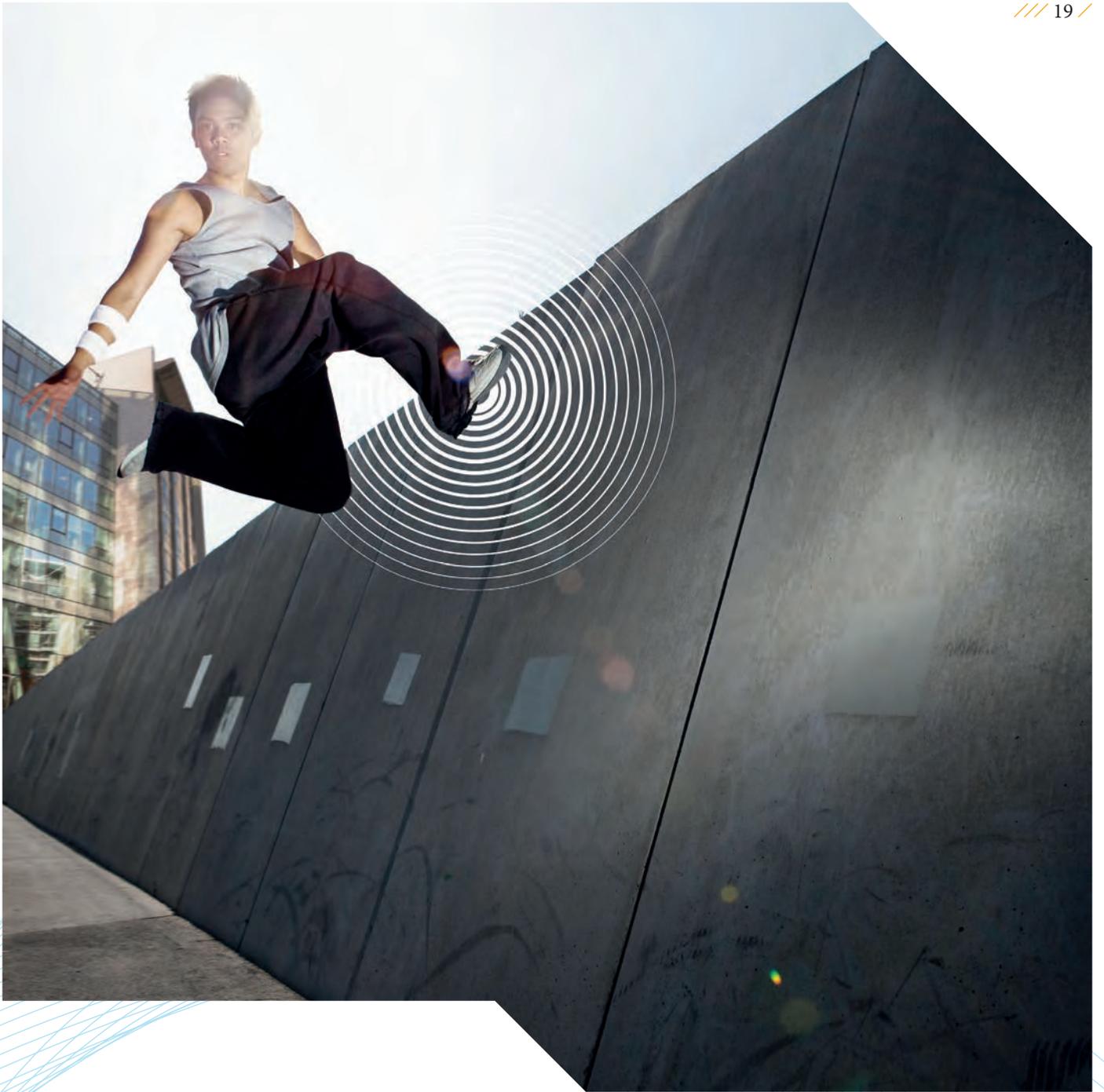
## 05 Sicher ins Ziel

Schön, wenn Sie uns bis hierhin gefolgt sind. Denn jetzt geht es erst richtig los. Mit neuen Perspektiven und starken Chancen für den Innovationsstandort Deutschland. Nennen Sie uns Ihre Ziele - wir bringen Sie sicher dorthin.

Wo soll es lang gehen? Wir haben Erfolge wie den Einsatz moderner Lichtkonzepte und intelligenter Leistungselektronik mit unserer Arbeit begleitet, aber Stillstand ist nicht unsere Sache. Ständig erschließt die Wissenschaft Forschungsfelder mit spannenden Einsatzmöglichkeiten für Technologien. Damit unsere Kunden neue Perspektiven entdecken können, bleiben wir flexibel - und bilden die Kompetenz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchgehend weiter durch gezielte Fortbildungen und den engen fachlichen Austausch mit Forschungseinrichtungen, Verbänden und Unternehmen.

Über 200 Experten beschäftigen wir an den Standorten Berlin und Düsseldorf. Dazu gehören nicht nur Ingenieure, Physiker oder Biologen, sondern auch Sozial-, Geistes- und Wirtschaftswissenschaftler. Wir arbeiten über die Grenzen der klassischen Technikdisziplinen hinaus, denn aktuelle Forschungsergebnisse prägen die Welt von morgen. Auf dem Weg zu neuen Produkten und Dienstleistungen können Sie sich auf unsere Erfahrung verlassen: Seit 1975 begleiten wir Forschung und Entwicklung in Deutschland und Europa. Wechseln Sie die Perspektive: Gerne besprechen wir mit Ihnen, wie wir auch Sie ins Ziel bringen können.





## **VDI Technologiezentrum GmbH**

VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf  
Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf  
Telefon +49 (0) 211 62 14 - 401  
Telefax +49 (0) 211 62 14 - 484

### **Standort Berlin**

Johannisstraße 5-6  
10117 Berlin  
Telefon +49 (0) 30 275 95 06 - 41  
Telefax +49 (0) 30 275 95 06 - 59

E-Mail [vditz@vdi.de](mailto:vditz@vdi.de)  
Internet [www.vditz.de](http://www.vditz.de)